

Herzlich willkommen auf der Webseite der „Internationalen-Direkthilfe“!

Danke für alle die sich für unsere Projekte interessieren und unterstützen. Sie tragen damit bei, dass die Hilfe direkt zu den Ärmsten und Bedürftigen kommt.

Alle 3 Monate berichten wir über den Verlauf und Fortschritt unserer Hilfsarbeit durch die Quartalsberichte. Wir versenden Ihnen diese gerne via Mail oder nach Wunsch per Post, oder Sie können diese jederzeit auf unserer Webseite nachlesen.

Was wir tun:

Felix Fischer, der Gründer der Internationalen-Direkthilfe (vormals Rumänien-Direkthilfe), ist seit 1996 in Kenia tätig. Angefangen hat die Arbeit mit der bescheidenen Unterstützung von rund 20 Waisen- und Halbwaisenkinder, nördlich von Mombasa.

Inzwischen ist diese Arbeit angewachsen und es werden durch das Kindergarten- und Primar-Schulprogramm auf privater Basis heute über 350 Kinder betreut. Diese Arbeit unterstützen wir, wird aber durch lokale Mitarbeiter selbständig geführt.

Im Jahre 2006 wurde die Arbeit in Kenia intensiviert. Ähnlich wie in Rumänien versuchen wir den Ärmsten und Bedürftigen zu helfen. Dies sind allein stehende Mütter mit ihren Kindern, sowie Strassenkinder und Unterstützung von Kindergärten und Schulen. Diese Arbeiten werden durch Einzelspenden finanziert, vor allem aber auch durch „Projekt-Patenschaften“.

Im Herbst 08 werden die letzten Arbeiten bei der neuen Kinder-tagesstätte in Ukunda ausgeführt. In der Anfangsphase bietet es Platz für rund 150 Kinder. Unser Ziel ist es dort, einen Platz anzubieten, wo die kleinen Kinder im Alter zwischen drei und sieben Jahren Liebe und Geborgenheit erfahren und gute, gesunde Nahrung erhalten, beim Frühstück und Mittagessen. Durch eine Projekt-Patenschaft können Sie diese Arbeit finanziell unterstützen.

Unsere Hilfsorganisation hat bewusst den Namen „Direkthilfe“ gewählt, da wir diese Hilfe jeweils direkt an die Bedürftigen übergeben. Das Wort International kam durch die weltweite Vernetzung. Wir unterstützen zurzeit Projekte in Rumänien und Kenia. Es ist aber jederzeit möglich, dass auch andere Länder hinzukommen. Bei der Internationalen-Direkthilfe handelt es sich um eine anerkannte Hilfsorganisation. Sie ist steuerbefreit, ebenso können Spender ihre Spenden vom steuerbaren Einkommen abziehen. Alle Spender erhalten jeweils ende Januar automatisch eine schriftliche Spendenbestätigung für die Steuererklärung. Die Internationale-Direkthilfe ist der SEA unterstellt und kann daher den Ehrenkodex verwenden. Sie lebt aus Mitgliederbeiträgen, Spenden von Firmen, Einzelpersonen und Kirchengemeinden.

Wir sind für jede Mithilfe, ob klein oder gross, dankbar, die uns diesem Ziel näher bringt. Sie können uns gerne auch auf eine unserer Reisen nach Kenia oder Rumänien begleiten.

Ihre Internationale-Direkthilfe
Präsident Felix Fischer